

Kategorisierung von Geräten

Unterlagen für den Workshop

Designing Interactions in XS

Stand März 2012

Carolin Baier
Stefan Bauerschäfer
Anja Guse
Beate Mittelmeyer
Robert Richter
Alexander Schierhorn
Clara Weyhenmeyer
Prof. Dr. Christine Goutrié

Nutzungsumfeld und -situationen

Kategorisierung von Geräten

Eingabe für mobile Geräte

Displaytechnologien

Auflösung von Displays und Pixelbildern

Graphical User Interfaces

Navigationsstrukturen

Mentale Modelle und Metaphern

Icon Entwicklung

Grafische Gestaltung: Farben

Grafische Gestaltung: Schriften

T H I N K C R O S S - C H A N G E M E D I A

Kategorisierung von Geräten

Datenblattansicht

Designing Interactions in XS

Was ist mit XS gemeint?

Sind es Netbooks, Tablet-Computer oder Mobiltelefone? Smartphones sind die Zielgeräte für die folgenden Kapitel.

Es geht um Geräte mit kleinem Display. Nach einer ausführlichen Recherche zu Geräteklassen mit kleinem Display sind hier fünf Kategorien ausgewählt.

- Telefone, im speziellen Smartphones
- Navigationsgeräte
- Geräte aus dem Gesundheits- und Medizinsektor
- Küchengeräte
- sonstige Geräte

In die letzte Kategorie sind alle Geräte eingeordnet, die in keine der anderen vier Kategorien passen (z.B. Sportgeräte, Fahrradcomputer, mp3-Player).

Eine Beispiel aus der Kategorie der Smartphones ist in einer Datenblattansicht visualisiert (Abb. rechts).

Unterteilung in drei Bereiche

- Herstellerblock
- Funktionsblock
- Datenblock

Im Datenblock sind alle relevanten Merkmale des Displays zu finden. Das war relevant, um den Datenbereich einzugrenzen, der an diversen Stellen in diesen Unterlagen zugrunde liegt.

Nach der Selektion der zusammengetragenen Geräte nach Redundanz ergab das 16 Geräte in der Ergebnisliste.

	Interaktionen Eingabe- und Ausgabefunktion über Touchscreen // Telefonieren // App-Benutzung // Internetzugang
Typ Smartphone Modell GALAXY S19000 Technologie AMOLED Erscheinungsjahr 2010	Diagonale 4 inch Grösse 3,5x2 inch Anzahl Pixel 480x800 px Auflösung 230 ppi Farben 16 Mio

Gerätebeispiel aus der Klasse der Smartphones (Quelle: <http://www.samsung.com>, Rev. 2011-11-11)

Kategorisierung von Geräten

Visualisierung der Datenblätter

Die einzelnen Geräte lassen sich nach verschiedenen Kategorien ordnen:

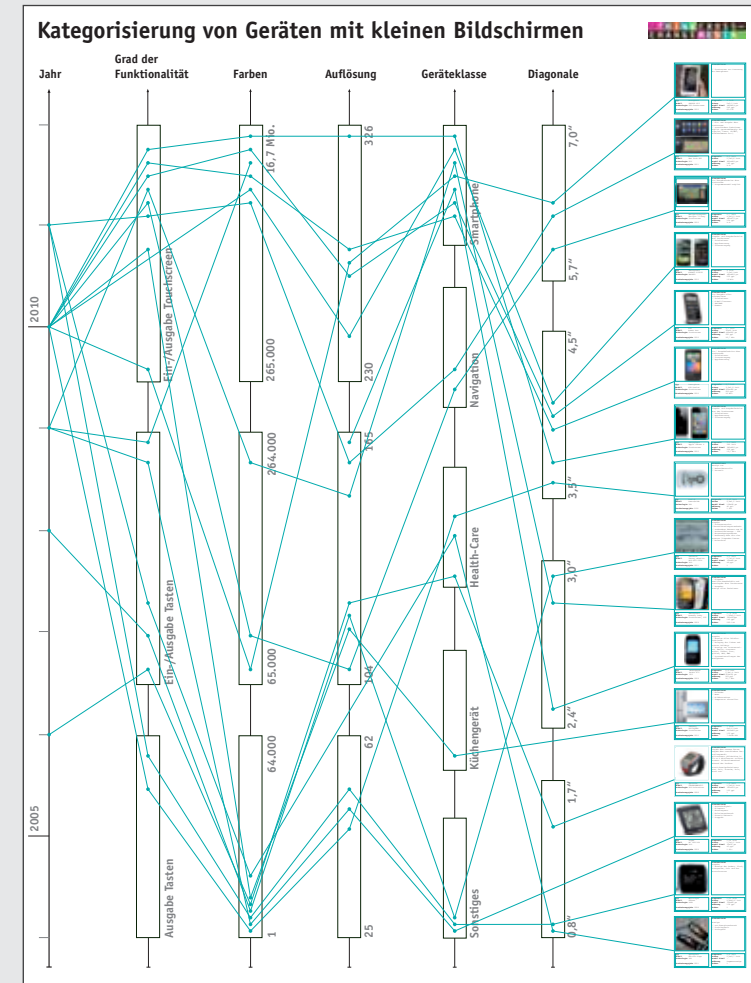
- *Jahr* zwischen 2004 und 2012 - wobei Geräte nur aus den Jahren 2006 bis 2011 eingeordnet wurden
- *Grad der Funktionalität* abgeleitet aus dem Funktionsblock der Datenblätter und der Bedienungskomplexität der Geräte
- *Auflösung* - der Bereich der Geräte liegt zwischen 25 ppi und dem höchsten Wert beim iPhones mit 326 ppi
- *Geräteklasse*
- *Diagonale* - die Bildschirmdiagonale der betrachteten Geräte beträgt im kleinsten Fall 0,5 inch und das grösste Display hatte eine Diagonale von 7 inch

Für die Darstellung wurde eine mehrdimensionale Visualisierung gewählt, wobei jede Kategorie einer Achse entspricht. Die Sortierung erfolgt über das Jahr der Markteinführung des jeweiligen Produktes auf der linken Seite der Abbildung.

Die Datenblätter sind auf der rechten Seite über die Bildschirmdiagonale sortiert. Je Spalte sind unten die niedrigen und oben die hohen Werte abgebildet.

In den folgenden Kapiteln wird immer wieder auf Bildschirmgrößen und Auflösungen eingegangen. Die Größenbereiche, die bei der Erarbeitung dieser Unterlagen zugrunde lagen, waren so umfangreich, klar ist:

Wenn man etwas für kleine Displays und mobile Geräte entwickelt, geschieht das in den seltensten Fällen für genau ein Gerät. Man wird gezwungen sein, einen gewissen Größen- und Auflösungsbereich mit seiner Arbeit beachten zu müssen.



Visualisierung der Datenblattansichten, Postergröße 80x105 cm

Kategorisierung von Geräten

Detailansicht der Visualisierung

